





## MetallRente zieht Zwischenbilanz

Mehr als 1300 Unternehmen gewonnen - nun sind die Beschäftigten am Zug!

## Pressegespräch

### Zeit:

Dienstag, 5. November 2002 11.00 Uhr (bis ca. 13.00 Uhr)

### Ort:

Frankfurt / Main, Marienstraße 15 in den Räumen des dit Deutscher Investment Trust





# MetallRente im Überblick

- Das überbetriebliche Versorgungswerk ist eine gemeinsame Einrichtung von Gesamtmetall und IG Metall zur Durchführung betrieblicher Altersvorsorge. Übersicht Seite 9
- MetallRente sichert die Erfüllung der geltenden Tarifverträge zu Entgeltumwandlung der beteiligten Branchen.
- MetallRente ermöglicht auch kleinen und mittleren Unternehmen Konditionen, die sonst nur Großkunden geboten werden können.
- MetallRente bietet die Durchführungswege: Übersicht Seite 11
  - MetallDirektversicherung
  - MetallPensionskasse
  - MetallPensionsfonds
- MetallRente bietet neben Altersrente als Standard mit Abwahlmöglichkeit die Absicherung von
  - Berufsunfähigkeit und/oder
  - Hinterbliebenen.
- MetallRente stellt die einfache Administration durch eine einheitliche Funktionsplattform und Standardformulare sicher.





## MetallRente - Vorteile der betrieblichen Altersvorsorge

- Die betriebliche Altersvorsorge ermöglicht im Gegensatz zur privaten Altersvorsorge auch die Bruttoentgeltumwandlung. Dies verschafft sofortige Steuervorteile auf den vollen Umwandlungsbetrag, der außerdem bis zum Jahr 2008 von der Sozialversicherungspflicht befreit ist.
- Innerhalb der betrieblichen Altersvorsorge besteht zusätzlich die Möglichkeit wie bei der privaten Altersvorsorge –, die "Riester"-Förderung im Rahmen der Nettoentgeltumwandlung zu nutzen.
- Die nur im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge mögliche Bruttoentgeltumwandlung (2002: bis 2.160 Euro) ist für die meisten Beschäftigten weit günstiger als die Nettoentgeltumwandlung, da die Förderung durch Steuer- und Sozialversicherungsersparnis in der Regel höhere Förderquoten bringt als die Nettoentgeltumwandlung.
- In der betrieblichen Altersversorgung kann auch die Pauschalversteuerung in Anspruch genommen werden (für Beiträge bis 1.752 Euro p.a.). Dabei wird der Beitrag anstatt mit dem persönlichen Steuersatz pauschal mit 20% zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer belastet. Im Gegenzug werden Renten geringer besteuert und Kapitalleistungen sind nach einer Mindestlaufzeit steuerfrei.
- Auch bei den fondsgebundenen Produkten garantiert die betriebliche Altersvorsorge zu Beginn der Rentenzahlung, unabhängig von der Wertentwicklung an den Kapitalmärkten, mindestens die Summe der eingezahlten Beträge.





## **MetallRente - Service**

- MetallRente hat einen innovativen Beratungsansatz entwickelt:
  - Individuelle Beratung der Arbeitgeber
  - Direktvertriebsansatz über Telefonhotline, Internet und firmeneigene Intranets
  - Kollektivberatung für Beschäftigte im Unternehmen
  - Einzelberatung für Beschäftigte im Unternehmen
- Mit der MetallRente-Beratungseinheit steht ein exklusiver und bestens ausgebildeter Vertriebsweg bereit. Eingebunden sind auch die Vertriebe der Konsorten Allianz, BHW, VICTORIA und WestLB.
- MetallRente hat mit dem MetallRente-Rechner ein Beratungstool entwickelt, welches die Gegenüberstellung der Brutto- und der Nettoentgeltumwandlung ermöglicht, die individuelle Betriebsrente berechnet und die entsprechenden Formulare enthält: Rechenbeispiel Seite 13 ff
  - Der Rechner ist im Internet unter <u>www.metallrente.de</u> allen Interessierten zugänglich.
  - MetallRente-Unternehmen erhalten ihn kostenlos zur Einstellung in das Intranet.
- MetallRente stellt einen Entscheidungsleitfaden für Beschäftigte zur Orientierung bei der Auswahl des geeigneten Altersvorsorgeprodukts zur Verfügung. Leitfaden Seite 12
- Alle Informationen sind auf <u>www.metallrente.de</u> zu finden.





## MetallRente - Von Null auf über 1000

- MetallRente hat innerhalb eines halben Jahres mit mehr als 1300 Unternehmen mit rund einer Million Beschäftigten Verträge geschlossen.
- Die Branchen Holz und Kunststoff, Textil und Bekleidung, Stahl haben sich angeschlossen. Den Unternehmen des Elektrohandwerks stehen ebenfalls MetallRente-Produkte für die Alterssicherung zur Verfügung.
- Ein bedeutender Großkunde außerhalb der angeschlossenen Branchen ist die AOK.
- MetallRente wurde von der britischen Fachzeitschrift Investment and Pensions Europe (IPE) neben Nestlé als bester deutscher Kandidat in der Kategorie "Fund Structure & Administration" mit einem Award ausgezeichnet und nimmt damit an der Endauswahl für den europäischen Award am 13.11.2002 in Amsterdam teil.





## MetallRente - Chance auf betriebliche Altersvorsorge

- Die private Riester-Rente ist zum Synonym für geförderte private Vorsorge geworden. Die Stärkung und Vorteile der betrieblichen Altersvorsorge, insbesondere die zusätzliche Möglichkeit der steuer- und sozialabgabenfreien Bruttoentgeltumwandlung, wurde daneben kaum wahrgenommen
- Betriebliche Altersvorsorge ist ein komplexes Thema, deswegen gilt es, das Bewusstsein für die Notwendigkeit zusätzlicher Altersvorsorge und dabei insbesondere für die Vorteile der betrieblichen Altersvorsorge zu schärfen und durch Sensibilisierung zum Handeln zu motivieren, denn
  - sie erlaubt die Sicherung des Lebensstandards im Alter trotz sinkender staatlicher Rente und schafft damit soziale Sicherheit,
  - sie lohnt sich für Arbeitnehmer durch hohe Förderung und günstige Großkundenkonditionen,
  - sie lohnt sich auch für Arbeitgeber. Denn auch sie sparen ggf. einen Teil der Sozialversicherungsbeiträge bei der Bruttoentgeltumwandlung.





# Der Countdown läuft: "Weihnachtsgeld" umwandeln!

- Seit Anfang des Jahres haben Beschäftigte einen Anspruch auf Entgeltumwandlung. Wer von der diesjährigen staatlichen Förderung profitieren will, muss jetzt handeln. Bereits ein Durchschnittsverdiener hat eine Förderquote von nahezu 50%. Beispiele Seite 13 ff
- Umgewandelt werden können neben monatlichen Entgelten auch Sonderzahlungen wie das "Weihnachtsgeld".
- Bei der Bruttoentgeltumwandlung in MetallPensionskasse und MetallPensionsfonds entfallen auf diese Beiträge keine Einkommensteuern und keine Sozialversicherungsabgaben.
- Die Umwandlung der Sonderzahlung muss spätestens zwei Wochen vor ihrer Fälligkeit beantragt werden. Tarifvertraglich ist diese Sonderzahlung am 1. Dezember fällig. Doch Vorsicht: Betrieblich kann auch etwas anderes vereinbart sein.





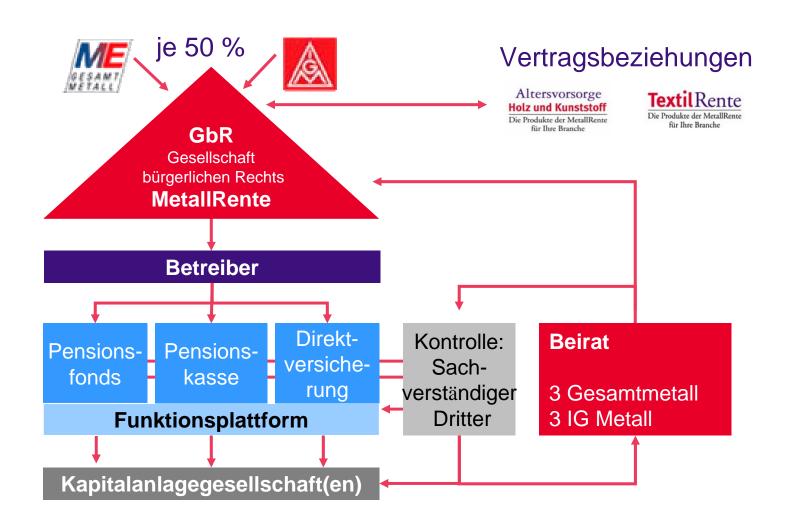


# Anhang





# MetallRente - Struktur des Versorgungswerks



# Metall Rente Eine gemeinsame Einrichtung von Gesamtmetall und IG Metall





## **MetallRente - Förderarten**

Förderarten

## "Eichel"-Förderung

(Brutto-Entgeltumwandlung)

Beiträge steuerfrei<sup>1)</sup> bzw. pauschalversteuert<sup>2)</sup> ohne Abzug von Sozialversicherungsbeiträgen<sup>1) 3)</sup>

Beträge

§ 3 Nr. 63 EStG bis 2.160 Euro<sup>1)</sup> Pauschalversteuerung<sup>2)</sup> § 40 b EStG bis 1.752 Euro/ 2.148 Euro<sup>4)</sup>

Steuer-+ SV-Freiheit



Durchführungswege

#### Pensionskasse

**Pensionsfonds** 

#### Direktversicherung

Pensionskasse<sup>6)</sup>

(in Vorbereitung)

- $^{1)}\,4\%$  der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung.
- <sup>2)</sup> Pauschaler Steuersatz von 20% zzgl. Soli-Zuschlag und ggf. Kirchensteuer.
- 3) Beitragsfreiheit endet am 31.12.2008.
- 4) Bei Durchschnittsbildung.
- <sup>5)</sup> Nur bei Entgeltumwandlung aus Sonderzahlungen (z. B. Weihnachtsgeld oder Urlaubsgeld).
- 6) Nur möglich, wenn Beiträge nach § 3 Nr.3 EStG ausgeschöpft sind.
- 7) Das Finanzamt prüft im Rahmen der Einkommensteuererklärung, was für Sie günstiger ist und erstattet den Differenzbetrag.
- <sup>8)</sup> Kann bei bAV nicht berücksichtigt werden. (Ausnahme: Der Partner hatte im Vorjahr kein RV-pflichtiges Einkommen und einen eigenen Riestervertrag.)

## "Riester"-Förderung

(Netto-Entgeltumwandlung)

Beiträge nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen

Max. Sonder	ausgabenabzug nach § 10a EStG			
2002-2003	525 € p.a.			
2004-2005	1.050 €p.a.			
2006-2007	1.575 €p.a.			
ab 2008	2.100 €p.a.			
bzw. <sup>7)</sup>				

Zulagenförderung nach §§ 82 ff. EStG in €p.a.							
	AN	Partner8)	je Kind				
2002-2003	38	38	46				
2004-2005	76	76	92				
2006-2007	114	114	138				
ab 2008	154	154	185				

Direktversicherung Pensionskasse Pensionsfonds







# MetallRente - Durchführungswege

BLZ = beitragsorientierte Leistungszusage BML = Beitragszusage mit Mindestleistung

		Beiträge pauschalbesteuert Leistungen mit Ertragsanteil (§ 40 b EStG)	Beiträge steuerfrei Leistungen voll steuerpflichtig (§ 3.63 EStG)	"Riester"- Förderung Leistungen voll steuerpflichtig (§ 10 a EStG)
MetallDirekt- Versicherung	Klassische Rentenversicherung (BLZ)	Altersvorsorge mit abwählbarer Witwen-/ Waisen-/ BU-Rente	-	Altersvorsorge mit abwählbarer Witwen-/ Waisen-/ BU-Rente
	Fondsgebundene Rentenversicherung (BML)	Altersvorsorge	-	Altersvorsorge
MetallPensions- kasse	Klassische Rentenversicherung (BLZ)	in Vorbereitung	Altersvorsorge mit abwählbarer Witwen-/ Waisen-/ BU-Rente	Altersvorsorge mit abwählbarer Witwen-/ Waisen-/ BU-Rente
	Fondsgebundene Rentenversicherung (BML)	in Vorbereitung	Altersvorsorge	Altersvorsorge
MetallPensions- fonds	Fondsgebundene		Altersvorsorge	Altersvorsorge
	Rentenversicherung (BML)	-	Altersvorsorge + abwählbare Witwen-/ Waisen-/ BU-Rente	Altersvorsorge + abwählbare Witwen-/ Waisen-/ BU-Rente





# MetallRente - Entscheidungsleitfaden für Beschäftigte

#### 1. Warum betriebliche und nicht private Altersvorsorge?

Die betriebliche Altersvorsorge ermöglicht neben günstigen Großkundenkonditionen die Bruttoentgeltumwandlung (Eichel-Förderung), die Ihnen durch Steuer- und Sozialabgabenfreiheit alternativ zur Nettoentgeltumwandlung (Riester-Förderung) in der Regel die bessere Förderquote verschafft.

#### 2. Welche Förderart ist die individuell richtige?

Der MetallRente-Rechner (<u>www.metallrente.de</u>) berechnet den Beschäftigten, bei welcher Förderart (Bruttooder Nettoentgeltumwandlung) sie die höhere Förderquote bekommen und ermittelt den von ihnen aufzubringenden Eigenbetrag.

#### 3. Was bringt mein Durchführungsweg?

Der MetallRente-Rechner (<u>www.metallrente.de</u>) rechnet den Beschäftigten ihre persönliche betriebliche Altersvorsorge für den von Ihrem Arbeitgeber angebotenen Durchführungsweg aus. Dies können MetallDirektversicherung, MetallPensionskasse und / oder MetallPensionsfonds sein.

#### 4. Welche Anlagestrategie ist die richtige?

Wer sicherheitsorientiert denkt, wählt ein klassisches Produkt mit Garantiezins. Wer die Chancen der Kapitalmärkte nutzen will, wählt ein fondsgebundenes Produkt. Dies beinhaltet ein höheres Risiko, garantiert aber in jedem Fall die eingezahlten Beiträge!

## 5. Sind Zusatzversicherungen notwendig?

Jeder, der seit dem 1. Januar 2001 nichts für seine Berufsunfähigkeits- und Hinterbliebenenvorsorge getan hat, sollte sich für einen Durchführungsweg mit enthaltenen Zusatzversicherungen entscheiden. Die Zusatzversicherungen können ggf. abgewählt werden.

#### 6. Nutzen Sie das MetallRente-Angebot Ihres Arbeitgebers!

Erkundigen Sie sich in Ihrer Personalabteilung nach einer MetallRente-Beratung. Auch der Betriebsrat steht in den meisten Unternehmen gerne unterstützend zur Verfügung.

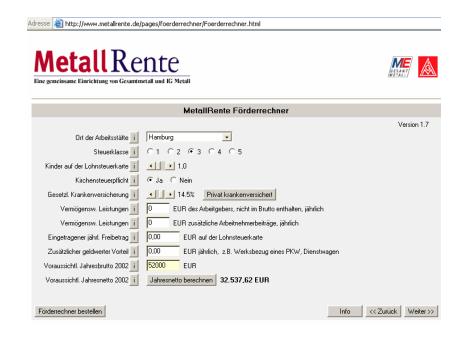




# MetallRente - Beispiele aus dem MetallRente-Rechner

Familienvater, 1 Kind, Alleinverdiener, 35 Jahre, aus Hamburg, kirchsteuerpflichtig, Kranken-versicherung: 14,5 %, Bruttoentgelt: 50.000 € pro Jahr ohne Weihnachtsgeld, Weihnachtsgeld: 2.000 €

Vom Weihnachtsgeld bleiben normalerweise 1.041,03 € - den Rest holen sich das Finanzamt und SV-Kassen. Bei Einzahlung des Weihnachtsgeldes in ein Versorgungswerk wie bspw. MetallRente fließen die vollen 2.000 € auf das persönliches Sparkonto für eine spätere Betriebsrente. Der Staat fördert den Aufbau der zusätzlichen betrieblichen Vorsorge im Rahmen der Bruttoentgeltumwandlung mit 958,97 € Dies entspricht einer Förderquote von 47,95%. Dies ist nur über den Betrieb möglich – nicht bei der privaten Riesterrente.











Wenn jedes Jahr der gleiche Beitrag beispielsweise in die klassische Pensionskasse der MetallRente eingezahlt wird, bedeutet dies mit 65 eine garantierte lebenslange zusätzliche Rente von 496,70 € im Monat (vorauss. sogar 901,90 €) oder eine Kapitalauszahlung von garantiert 96.586 € (vorauss. 175.365 €).



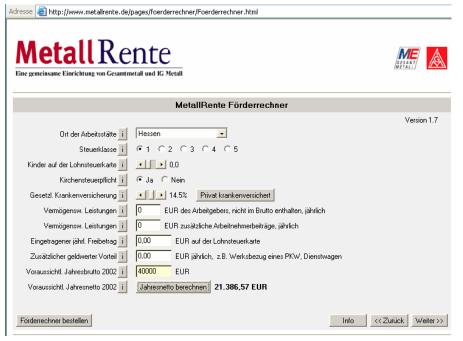






Lediger, 35 Jahre, aus Hessen, kirchensteuerpflichtig, Krankenversicherung: 14,5 % Bruttoentgelt: 38.000 € pro Jahr ohne Weihnachtsgeld, Weihnachtsgeld: 2.000 €

Vom Weihnachtsgeld bleiben normalerweise: 707,18 € - den Rest holen sich das Finanzamt und SV-Kassen. Bei Einzahlung des Weihnachtsgeldes in ein Versorgungswerk wie bspw. MetallRente fließen die vollen 2.000 € auf das persönliche Sparkonto für eine spätere Betriebsrente. Der Staat fördert den Aufbau der zusätzlichen betrieblichen Vorsorge mit 1.292,82 €. Dies entspricht einer Förderquote von 64,64%. Dies ist nur über den Betrieb möglich – nicht bei der privaten Riesterrente.











Wenn jedes Jahr der gleiche Betrag beispielsweise in die klassische Pensionskasse der MetallRente eingezahlt wird, bedeutet dies mit 65 eine garantierte lebenslange zusätzliche Rente von 496,70 € im Monat (vorauss. sogar 901,90 €) oder eine Kapitalauszahlung von garantiert 96.586 € (vorauss. 175.365 €)

